

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>8</b>
1.1	Bibliothekarische Inhaltserschließung im Zeitalter des World Wide Web .....	8
1.2	Die Entwicklung der „Regeln für den Schlagwortkatalog“ zwischen Erschließungspraxis, Bibliothekspolitik und Theorie der Wissensorganisation.....	10
1.3	Wissensorganisation und Semiotik .....	13
1.4	Themenstellung und Aufbau der Untersuchung.....	17
<b>2</b>	<b>Die semiotische Struktur des Zeichens und der Sprache nach Morris</b>	<b>20</b>
2.1	Der Zeichenprozess als dreistellige Relation.....	20
2.2	Die Sprache als spezielles Zeichensystem .....	26
2.3	Dimensionen der semiotischen Analyse .....	28
2.4	Die Bedeutung der Semiotik für die Wissensorganisation .....	31
<b>3</b>	<b>Die Semiotik von Indexierungssprachen</b>	<b>35</b>
3.1	Eigenschaften von Dokumentationsprachen .....	35
3.2	Dokumentationssprache – Indexierungssprache - Schlagwortsprache.....	40
3.3	Der Prozess des Indexierens in semiotischer Perspektive .....	43
3.4	Pragmatische Regeln von Indexierungssprachen .....	48
3.5	Semantische Regeln von Indexierungssprachen.....	54
3.6	Syntaktische Regeln von Indexierungssprachen .....	59
<b>4</b>	<b>Zur Semiotik von Schlagwortsprachen 1: Das Entity-Relationship Datenmodell der „Functional requirements for bibliographic records“</b>	<b>65</b>
4.1	Auftrag, Ziel und Methode der Untersuchung.....	65
4.2	Die grundlegende Struktur des Datenmodells der FRBR .....	70
4.3	Inhalte als Entitäten: Schlagwörter als Elemente der bibliographischen Beschreibung.....	77
4.4	Das Datenmodell der FRSAD .....	86
<b>5</b>	<b>Zur Semiotik von Schlagwortsprachen 2: die „Principles underlying subject heading languages“</b>	<b>94</b>
5.1	Zum Hintergrund des Unternehmens, Ziele und Begriffe.....	94

5.2	Grundsätze zum Aufbau des Vokabulars .....	99
5.2.1	Grundsatz des einheitlichen Schlagworts (Uniform Heading Principle) .....	100
5.2.2	Das Konsistenzprinzip (Consistency Principle).....	101
5.2.3	Das Prinzip des Erfordernisses der Literatur (Literary Warrant Principle) .....	104
5.2.4	Das Nutzerprinzip (User Principle).....	105
5.2.5	Das Prinzip der einheitlichen Ansetzung von Individualnamen (Naming Principle).....	107
5.3	Grundsätze der Semantik von Schlagwortsprachen .....	107
5.3.1	Das Homonymie-Prinzip (Homonymy Principle).....	108
5.3.2	Das Synonymie-Prinzip (Synonymy Principle).....	109
5.3.3	Das semantische Prinzip (Semantic Principle) .....	112
5.4	Das Syntax-Prinzip (Syntax Principle).....	121
5.5.1	Der Grundsatz der Formulierung von Indexierungsregeln (Subject indexing policy principle) .....	127
5.5.2	Der Grundsatz der spezifischen Indexierung (Specific Heading Principle).....	129
<b>6</b>	<b>Zur Semiotik der RSWK 1 – Pragmatische Aspekte und Vokabular</b>	<b>133</b>
6.1	Ziele und pragmatische Regeln .....	136
6.2	Das Schlagwort nach RSWK.....	141
6.3	Einheitlichkeit und Konsistenz .....	149
6.4	Gebräuchlichkeit - Orientierung an der Dokumentsprache und an der Benutzersprache .....	159
6.5	Die Verwendung von Eigennamen.....	170
6.6	Nichtdeskriptoren .....	179
<b>7</b>	<b>Zur Semiotik der RSWK 2 - Semantik (paradigmatische Beziehungen)</b>	<b>184</b>
7.1	Referentielle Semantik – Regeln zur Kontrolle von Homonymie und Polysemie .....	186
7.2	Die Äquivalenzbeziehung – Regeln zur Kontrolle von Synonymie und Quasisynonymie.....	191
7.3	Die hierarchischen Relationen .....	198
7.4	Die Assoziationsrelationen.....	203

7.5	Systematisierungen .....	212
<b>8</b>	<b>Zur Semiotik der RSWK 3 – Syntaktik (syntagmatische Beziehungen)</b>	<b>215</b>
8.1	Die RSWK als kettenbildende synthetische Schlagwortsprache .....	215
8.2	Schlagwortkategorien .....	226
8.3	Thema und Schlagwortkette .....	248
8.4	Die Reihenfolge der Schlagwörter in der Kette.....	255
<b>9</b>	<b>Zur Semiotik der RSWK 4 – Regeln der Indexierung</b>	<b>265</b>
9.1	Die Bestimmung des Themas und seine sprachliche Repräsentation .....	265
9.2	Der Grundsatz der spezifischen Indexierung .....	269
<b>10</b>	<b>Die Indexierung von Körperschaften</b>	<b>274</b>
10.1	Körperschaften als bibliographische Entitäten .....	274
10.2	Die Behandlung der Körperschaften in den RSWK .....	278
10.2.1	Die Entität Körperschaft und die Kategorie des Körperschaftsschlagworts .....	278
10.2.2	Die sprachliche Repräsentation der Körperschaften .....	281
10.2.3	Die Darstellung der semantischen Relationen.....	284
10.3	Vorschläge zur Neuregelung der Indexierung von Körperschaften.....	291
10.3.1	Bestimmung der Entität und ihrer relevanten Eigenschaften .....	291
10.3.2	Das Körperschaftsschlagwort.....	292
10.3.3	Semantische Relationen bei Körperschaftsschlagwörtern .....	295
10.3.4	Syntagmatische Relationen bei Körperschaftsschlagwörtern .....	297
10.3.5	Explizite syntaktische Indexierung .....	297
<b>11</b>	<b>Die Indexierung von Ereignissen</b>	<b>300</b>
11.1	Ereignisse als bibliographische Entitäten.....	300
11.2	Die Behandlung von Ereignissen in den RSWK und deren Problematik .....	301
11.2.1	Bestimmung der Entität und der Schlagwortkategorie .....	301
11.2.2	Die Darstellung der semantischen Relationen.....	306
11.3	Vorschläge zur Neuregelung der Indexierung von Ereignissen .....	309
11.3.1	Bestimmung der Entität und ihrer relevanten Eigenschaften .....	309
11.3.2	Indexierung mit dem Eigennamen .....	310
11.3.3	Indexierung mit Kennzeichnungen .....	311

11.3.4	Explizite syntaktische Indexierung .....	311
11.3.5	Semantische Relationen bei Ereignissen .....	313
11.3.6	Syntagmatische Relationen bei Ereignisschlagwörtern.....	316
<b>12</b>	<b>Die Indexierung von Werken</b>	<b>317</b>
12.1	Werke als inhaltskennzeichnende bibliographische Entitäten.....	317
12.2	Die Behandlung der Werke in den RSWK und deren Problematik.....	320
12.2.1	Bestimmung der Entitäten .....	320
12.2.2	Die sprachliche Repräsentation der Werke .....	323
12.3	Vorschläge zur Neuregelung der Indexierung von Werken .....	340
12.3.1	Bestimmung der Entität und ihrer relevanten Eigenschaften .....	340
12.3.2	Indexierung mit dem Eigennamen.....	342
12.3.3	Indexierung mit Kennzeichnungen .....	344
12.3.4	Explizite syntaktische Indexierung.....	345
12.3.5	Semantische Relationen bei Werkschlagwörtern.....	347
12.3.6	Syntagmatische Beziehungen bei Werkschlagwörtern .....	351
<b>13</b>	<b>Zusammenfassung und Einordnung der Ergebnisse</b>	<b>352</b>
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>365</b>
	<b>Anhang Kommentierte Beispielsammlung</b>	<b>384</b>